|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **EuC** | Methoden | **01\_02** |
| **Das Lerntagebuch** |

**1. Warum soll ein Lerntagebuch geführt werden?**

Das Lerntagebuch ist nicht nur ein verbessertes Heft. Es soll eine Hilfe sein, den roten Faden im Unterricht und beim selbständigen Lernen nicht zu verlieren, sowie die Lernfortschritte und die Effektivität der verschiedenen Lernformen zu dokumentieren.

**2. Anleitung zu Form und Inhalt**

Das Lerntagebuch wird in Ihrem EuC-Ordner mitgeführt. Sie schreiben es nach jeder EuC-Doppelstunde und heften es zu Ihrem Heftaufschrieb und den Unterlagen, die Sie von Ihrer Lehrerin dazu bekommen. Die erste Seite des Lerntagebuches dient als Themenübersicht; die Themen des Lernprozesses können hier nach und nach eingetragen werden.

**3. Die Beschreibung des Lernprozesses**

Die Beschreibung des Lernprozesses ist keine Nacherzählung der Stunde. Sie soll vielmehr in Stichpunkten oder im Fließtext die folgenden Fragen je nach Lernsituation beantworten:

* Alt und Neu: Was war über das Thema schon bekannt? Was wurde neu eingeführt? In welchem Zusammenhang steht Neues mit Altem? Beschreiben Sie hier in Stichworten, was Sie schon wussten und was neu dazu kam (also nicht: „Für mich war alles neu.“ Oder „Ich habe schon alles gewusst.“ – sondern „Ich wusste bereits, dass eine Emulsion ein heterogenes Stoffgemisch ist“.)
* ???: Ist etwas nicht klar geworden? An welchem Punkt hakt es? An welchen Stellen im Unterricht gab es Verwunderung oder Unsicherheiten? Warum? Warum sind Sie an einer bestimmten Stelle nicht weitergekommen? Markieren Sie sich auch die Stellen im Aufschrieb oder auf den Arbeitsblättern, wo Sie noch Fragen haben mit Fragezeichen. Schleppen Sie die offenen Fragen nicht zu lange mit sich herum, sondern lösen Sie sie. Notieren Sie sich die Lösungen/Antworten neben die Fragezeichen.
* !!!: Welche AHA-Erlebnisse hatten Sie? Wie können Sie die Ergebnisse der heutigen Stunde zusammenfassen? Welche eigenen Schlussfolgerungen ziehen Sie aus der heutigen Stunde?
* K: Hinter dem Kürzel K kann positive und negative Kritik zu Lehrkraft, Schülergruppe, Materialien, Arbeitsform etc. auftauchen. Achtung: „Der ... ist einfach zu blöd!“ oder „So kann man ja nix lernen!“ ist keine konstruktive Kritik! Was wünschen Sie sich zur Verbesserung der Situation und was können Sie selbst dazu beitragen?
* LE: Zum Abschluss der Notizen zur Lerneinheit im Lerntagebuch erfolgt die Bewertung der Lerneffizienz (LE). Hier können ein bis fünf Sterne vergeben werden. Die Skala geht von

\* = „Das hat mich überhaupt nicht weitergebracht. Ich habe nichts verstanden.“ bis hin zu

\*\*\*\*\* = „Alles klar! Lösungsweg, Beweis, etc. habe ich durchschaut. Ich weiß auch, wofür man das Gelernte anwenden kann.“

**4. Die wöchentliche Erfolgsbilanz**

Im Verlauf oder am Ende jeder Woche beschreiben Sie möglichst viele Situationen, in der Sie sich erfolgreich erlebt haben! Das muss nicht nur etwas mit dem Fach EuC zu tun haben.   
(z. B. Am Dienstag habe ich mich, obwohl ich ein bisschen Angst davor hatte, dazu überwunden, bei meiner Wunsch-Praktikumsstelle anzurufen. Am Donnerstag habe ich meine Hausaufgaben gemacht, obwohl ich gar keine Lust darauf hatte. ...).